

Ägyptische Unternehmerinnen zu Gast

Christiane Hauck erwartet am Wochenende eine Delegation in Halle

Halle (kg). Ob mit Kopftuch oder Schleier oder ohne – eine noch recht junge Brücke zwischen Geschäftsfrauen im arabisch-ägyptischen Raum erweist sich als tragfähig. Nach einer Reise nach Kairo und Alexandria erwartet die Haller Unternehmensberaterin Christiane Hauck am Wochenende Besuch einer ägyptischen Delegation.

Die Hallerin war im Mai als Mitglied im Verband Deutscher Unternehmerinnen unter anderem zu Gast bei der Alexandria Business Women Association. Die Präsidentin, Dr. Raga Ahmed Abdou, und ihr Team stellten ihren Verband vor. Im Gegenzug präsentierten Christiane Hauck und ihre Kollegin Jean Elsner aus Essen den deutschen Unternehmerinnenverband – ein Anlass zum lebhaften Austausch von Erfahrungen und Informationen und natürlich zum gegenseitigen Kennenlernen.

Angestoßen wurde die Veranstaltung übrigens durch das »Global Project Partners«, ein Projekt des Bundesministeriums für Forschung und Entwicklung. Die drei Tage vor Ort waren darum durch Projektleiterin Lisa Heermann aus Kairo bestens vorbereitet worden.

»Bei unserem Treffen ging es unter anderem darum, wie wir uns als Verband präsentieren«, berichtet Christiane Hauck, die die Geschäftsfrauen aus Alexandria als »ausgesprochen gastfreundlich und herzlich« erlebt hat.

Gerade bei den Teilnehmerinnen aus diesem Verband sieht sie das größte Potenzial für zukünftige Geschäftskontakte und Verbindungen und »besonderes Interesse

an einer Zusammenarbeit«. Aber auch bei den »Business Women 21« in Kairo fand die Hallerin offene Ohren sowie bei der »Business Women for Development«, ebenfalls in Kairo.

Nach der Jahresveranstaltung des Verbandes Deutscher Unternehmerinnen in Berlin und im Vorfeld der 8. internationalen IH-K-Begegnungswoche in Bielefeld unter dem Titel »Ostwestfalen

meets United Arab Emirates« erwartet die Unternehmensberaterin jetzt die kleine Delegation aus Ägypten. »Unser Jahresthema in Berlin dreht sich in diesem Jahr um die Ethik in der Wirtschaft. Die »Gelebte Unternehmenskultur – ethische Wertevermittlung in der Gesellschaft« und was darunter zu verstehen ist, das interessiert auch die ägyptischen Unternehmerinnen«, sagte Christiane Hauck.



Großes Potenzial für zukünftige Geschäftskontakte | und Projektleiterin Lisa Heermann (3. v on rechts) bei sehen Christiane Hauck (hintere Reihe 2. von rechts) den Unternehmerinnen in Alexandria.